



# **Geschäftsbericht 2016**

# Geschäftsjahr 2016

## Zahlen - Daten - Fakten

### Bilanz zum 31. Dezember 2016

Kurzbericht (Beträge in TEUR)

<b>AKTIVA</b>	<b>31.12.2016</b>
Kassenbestand	6.118
Bankguthaben	262.138
Ausleihungen	767.185
Wertpapiere	32.657
Beteiligungen	30.107
Sachanlagen	38.872
Sonstige Aktiva	3.349
<b>BILANZSUMME</b>	<b>1.140.426</b>

<b>PASSIVA</b>	<b>31.12.2016</b>
Verbindlichkeiten ggü. Banken	158.318
Verbindlichkeiten ggü. Kunden	847.722
Sonstige Verbindlichkeiten	8.158
Rückstellungen	9.085
Fonds für allgemeine Bankrisiken	4.000
Geschäftsanteile	5.556
Rücklagen	92.665
Hafrücklage	14.079
Bilanzgewinn	843
<b>BILANZSUMME</b>	<b>1.140.426</b>

### Gewinn- und Verlustrechnung 2016

(Beträge in TEUR)

Zinsen und ähnliche Erträge	22.740
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 2.511
Nettozinsertrag	20.229
Erträge aus WP und Beteiligungen	308
Dienstleistungsgeschäft	7.378
Sonstige betriebliche Erträge	1.285
Betriebserträge	29.200
Verwaltungsaufwand	- 21.535
Abschreibungen	- 1.778
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 821
Betriebsergebnis	5.066
Wertberichtigungen auf Forderungen und WP	1.442
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>6.508</b>
Außerordentliches Ergebnis	- 2.000
Steuern	- 1.413
Rücklagenbewegung	- 2.252
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>843</b>

## Mittelaufkommen – Mittelverwendung

Das Gesamtmittelaufkommen entwickelte sich sehr positiv (Beträge in TEUR)

	31.12.2015	31.12.2016	Veränd. in %
Ersteinlagen	814.840	847.561	4,0
Vermittelte Veranlagungen	370.470	361.663	- 2,4
<b>Gesamtmittel</b>	<b>1.185.310</b>	<b>1.209.224</b>	<b>2,0</b>

Die Veränderung der vermittelten Veranlagungen ist insbesondere auf Änderungen im Anlegerverhalten, aber auch auf Abflüsse bei Devisenausländer-Kunden zurückzuführen. Die Ersteinlagen aller Tiroler Raiffeisenbanken sind im Schnitt um 5,4 % gestiegen.

Ebenso konnte die Finanzierungsleistung (Mittelverwendung) deutlich gesteigert werden (Beträge in TEUR)

	31.12.2015	31.12.2016	Veränd. in %
Ausleihungen inkl. Haftungen	785.709	824.795	5,0
Vermittelte Ausleihungen	104.228	109.701	5,3
<b>Finanzierungsleistung</b>	<b>889.937</b>	<b>934.496</b>	<b>5,0</b>

Die Erhöhung der Finanzierungsleistung beruht zu einem wesentlichen Teil auf der regen Investitionstätigkeit im Kommerzbereich sowie auf dem Kreditbedarf im Wohnbau. Die Tiroler Raiffeisenbanken konnten ihre Ausleihungen durchschnittlich um 4,6 % erhöhen.

## Ertragslage

Die Betriebserträge verzeichnen gegenüber dem Jahr 2015 ein leichtes Plus. Durch die Steigerung der Dienstleistungserträge und sonstiger betrieblicher Erträge konnten die rückläufigen Zinserträge aufgrund der historischen Niedrigstzinsen kompensiert werden.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Geschäftsjahres 2016 beträgt TEUR 6.508. Das entspricht einer Steigerung im Vergleich zum Vorjahr von mehr als 20 %.

## Eigenmittel

Die Kernkapitalausstattung der Raiffeisen Bezirksbank Kufstein eGen hat sich um EUR 5,3 Mio erhöht. Die Mindestanforderungen an hartem Kernkapital nach Basel III von 4,5 % wurden mit 15,53 % deutlich überschritten. Diese Kapitalausstattung ist eine gute Basis sowohl für ein kontinuierliches Wachstum als auch hinsichtlich der schrittweisen Erhöhung der Kapitalanforderungen in den kommenden Jahren.

**IMPRESSUM:**

Für den Inhalt verantwortlich: Raiffeisen Bezirksbank Kufstein eGen, Oberer Stadtplatz 1a, 6330 Kufstein  
Druck: Druckerei Aschenbrenner GmbH